

Nr.: 161/2026

■ Dezernat	Landrätin	01.07.2026
■ Fachbereich	Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit & Kreistag	
■ Verfasser/-in	Donath, Susanne	
■ Telefon	07621 410-8210	

Beratungsfolge	Status	Datum
Kreistag	öffentlich	22.07.2026

Tagesordnungspunkt

Neubildung des Jugendhilfeausschusses

Beschlussvorschlag

1. Der Kreistag stellt das Vorliegen eines wichtigen Grundes im Sinne der Landkreisordnung für das Ausscheiden von Frau Ruth Götzmann aus dem Jugendhilfeausschuss fest; Frau Ruth Götzmann scheidet aus dem Jugendhilfeausschuss aus.
2. Der Kreistag wählt
 - auf Vorschlag der CDU-Kreistagsfraktion (nach dem Ausscheiden von Frau Dunja Lötterle aus dem Kreistag) Herrn Dieter Meier als ordentliches stimmberechtigtes Mitglied,
 - auf Vorschlag der LIGA und als Vertreterin der Verbände der freien Wohlfahrtspflege Frau Susanne Sprengard als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied und Stellvertreterin von Frau Gudrun Schemel

im Rahmen der Neubildung und Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Jugendhilfeausschusses gemäß der in der Anlage befindlichen Besetzungsliste.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	1	Finanzen & Zentrales Management
Produktgruppe	11.11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung
Produkt(e)	11.11.01	Geschäftsführung für den Kreistag und seine Ausschüsse

Wirkungsziel /
beabsichtigte Wirkung
(Was soll erreicht werden?)

Leistungsziel /
angestrebtes Ergebnis
(Was müssen wir dafür tun?)

Zielerreichungskriterium
(Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):

■ **Personelle Auswirkungen:** ☒ nein ☐ ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** ☒ nein ☐ ja,

☐ **im Ergebnishaushalt**

Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
€	€		

☐ **im Finanzhaushalt**

Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
€	€	€	

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2025	2026	2027	2028	ab 2029
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2025	2026	2027	2028	ab 2029
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Gemäß Satzung über das Jugendamt des Landkreises Lörrach besteht der Jugendhilfeausschuss aus der Vorsitzenden und 20 stimmberechtigten Mitgliedern sowie 14 beratenden Mitgliedern.

Die stimmberechtigten Mitglieder setzen sich aus

1. 10 Kreisrätinnen und Kreisräten,
2. 2 in der Jugendhilfe erfahrenen Frauen und Männern,
3. 4 Frauen und Männern auf Vorschlag der Jugendverbände,
4. 4 Frauen und Männern auf Vorschlag der Verbände der freien Wohlfahrtspflege zusammen.

Gemäß § 8 Absatz 6 Landes-Kinder- und Jugendhilfegesetz (LKJHG) endet die Mitgliedschaft der auf Vorschlag gewählten stimmberechtigten Mitglieder vorzeitig, wenn der Vorschlag aus wichtigem Grund zurückgenommen und auf Grund eines neuen Vorschlags ein Nachfolger gewählt ist. Ein wichtiger Grund ist vor allem das Ausscheiden aus dem Verband, der das Mitglied vorgeschlagen hat.

Auf Vorschlag der LIGA hat der Kreistag nachstehende vier Frauen und Männer als Vertreter der Verbände der freien Wohlfahrtspflege gewählt:

**d) 4 Frauen / Männer auf
Vorschlag der
Verbände der freien
Wohlfahrtspflege**

Ordentliche Mitglieder

**Stellvertreterinnen /
Stellvertreter**

- | | | |
|----|------------------|------------------|
| 1. | Heidi Schmieding | Heike Landes |
| 2. | Karin Racke | Volker Hentschel |
| 3. | Ina Pietschmann | Anna Homberg |
| 4. | Gudrun Schemel | Ruth Götzmann |

Die LIGA hat mitgeteilt, dass Frau Ruth Götzmann zwischenzeitlich mit anderen Aufgaben im Verband betraut ist. Die LIGA hat daher den Vorschlag für Frau Ruth Götzmann als Vertreterin der Verbände der freien Wohlfahrtspflege zurückgenommen und gleichzeitig Frau Susanne Sprengard als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied und als Stellvertreterin von Frau Gudrun Schemel vorgeschlagen.

Entsprechend gestaltet sich der neue Wahlvorschlag wie folgt

**d) 4 Frauen / Männer auf
Vorschlag der
Verbände der freien
Wohlfahrtspflege**

Ordentliche Mitglieder

**Stellvertreterinnen /
Stellvertreter**

- | | | |
|----|------------------|-------------------|
| 1. | Heidi Schmieding | Heike Landes |
| 2. | Karin Racke | Volker Hentschel |
| 3. | Ina Pietschmann | Anna Homberg |
| 4. | Gudrun Schemel | Susanne Sprengard |

Gemäß § 8 Absatz 3 Landes-Kinder- und Jugendhilfegesetz (LKJHG) werden die stimmberechtigten Mitglieder in Landkreisen vom Kreistag gewählt.

Gemäß § 8 Absatz 5 LKJHG müssen die nicht der Vertretungskörperschaft angehörenden stimmberechtigten Mitglieder und ihre Stellvertreter nicht im Landkreis ihren Wohnsitz haben.

Das Wahlverfahren richtet sich nach § 35 LKrO. Die Neubildung des Jugendhilfeausschusses soll im Wege der Einigung erfolgen, d. h., alle anwesenden stimmberechtigten Mitglieder des Kreistags müssen dem Vorschlag über die Verteilung der Sitze auf die Parteien und Wählervereinigungen und der personellen Besetzung zustimmen.

Marion Dammann
Landrätin

Susanne Donath
SST Öffentlichkeitsarbeit & Kreistag

Anlage: Besetzungsliste Jugendhilfeausschuss